

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1867

14.9.1867 (No. 252)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 252.

Samstag den 14. September

1867.

Bekanntmachung.

Im Zusammenhang mit dem Wiederbeginn der Theater Vorstellungen zu Baden werden gemäß höherer Anordnung die s. g. Theaterfahrten von da nach Karlsruhe vom 18. d. M. an wieder jeden Mittwoch mit den Kurszeiten stattfinden, wie solche im gegenwärtigen Sommerfahrplane unter der Rubrik „Fahrten an besonderen Tagen“ festgesetzt sind.

Karlsruhe, den 11. September 1867.

Groß. Eisenbahnamt.
Burg

vd. Bernacher.

Karlsruher Mehlmarkt

vom 11. September 1867:

Mehldurchschnittspreise pro 150 Pfund.	
Runkelmehl Nr. 1	18 fl. — fr.
Schwammehel Nr. 1	17 fl. 15 fr.
Mehl in 3 Sorten	16 fl. — fr.

In der hiesigen Mehlhalle
blieben aufgestellt 1,127 z Mehl.

Eingeführt wurden vom
5. bis 11. September 110,396 z Mehl.

111,523 z Mehl.

Davon verkauft 105,136 z Mehl.

Blieben aufgestellt 6,387 z Mehl.

21. Hausversteigerung.

Das in der Langenstraße 26 dahier, neben Chirurg Julius Hildenbrand und Haberbändler Joseph Posier gelegene, vornen vier, hinten dreiflügelige Wohnhaus mit Seitenbauten rechts und links nebst Duerbau und aller sonstigen liegenschaftlichen Zugehörde, taxirt zu 40,000 fl., wird am

Donnerstag den 3. Oktober 1867,
Nachmittags 3 Uhr,

im Nachbarhause dahier zufolge richterlicher Verfügung öffentlich versteigert und endgiltig zugeschlagen, wenn das höchste Gebot den Schätzungspreis nicht erreicht.

Die Versteigerungsbedingungen können in zwischen im Geschäftszimmer des Unterzeichneten (Eckhaus der Jahring- und Ritterstraße) eingesehen werden.

Karlsruhe, den 12. September 1867.
Der Groß. Notar: **Sevin.**

Dehndversteigerung.

Die bei der letzten Versteigerung nicht angebrachten Loose und zwar vom Kammergute Gottesau in den Gewannen: Abtszipfel, Mühlwiese, Fautenbruch, Schiefwiese, und vom Kammergute Rappurt in den Gewannen: Fohlenwäld, eingemachtes Stück, Fautenbruch westlich der Eisenbahn und kleiner Schellenberg, werden nächsten

Dienstag den 17. d. M.,
Nachmittags 2 Uhr,

im Augarten dahier einer nochmaligen Steigerung ausgesetzt werden.

Karlsruhe, den 11. September 1867.
Groß. Domänenverwaltung.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 25. d. M.,

Vormittags 9 Uhr,
werden durch den Unterzeichneten, Karlsruhe Nr. 13 c im dritten Stock, auf freiwilliges

Ansehen des Eigentümers wegen Umzug eine Parthie Holz- und Polster-Möbel, Betten und Bettgegenstände, Spiegel und Küchengeräthe aller Art gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Louis Mosse.

Wohnungsanträge u. Gesuche.

4. Bahnhofsstraße 13 (Duerbau) ist eine freundliche Wohnung im zweiten Stock, bestehend in 3 bis 4 Zimmern, einer Mansarde, Küche, 2 Kellern und Antheil am Waschkhaus, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Vorderhaus im zweiten Stock.

3.2. Kriegsstraße 12a ist der zweite und dritte Stock, bestehend in je 8 Zimmern, 3 Mansarden und sonst allen Erfordernissen, auf das Oktober-Quartal zu vermieten.

Vaden mit Wohnung zu vermieten

In guter Geschäftslage ist ein schöner Laden nebst Wohnung auf den 23. Oktober oder früher zu vermieten. Auch kann der Laden einzeln als Verkaufslokal abgegeben werden. Das Nähere Karl-Friedrichstraße 24 im Laden.

Wohnungen zu vermieten.

3.3. Eine Wohnung von 3 Zimmern, Alkov, Küche, Mansarde, Keller, und eine solche von 2 Zimmern, Küche, Keller etc. sind auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Gasthaus zum Schwanen.

* 2.2. Eine Wohnung, auf die Straße gehend, bestehend in 1 Zimmer, Alkov, Küche nebst Zugehör, ist auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Kronenstraße 16 im Laden.

Eine schöne Wohnung von 3 bis 4 Zimmern, parterre oder Bel-étage, mit Kellern, Kammern, Waschküche u. s. w. ist zum 23. Oktober zu vermieten: Bahnhofstraße 15.

* Eine freundliche Wohnung, bestehend in 3 ineinandergelassenen Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer, ist auf 23. Oktober an eine kinderlose Familie zu vermieten. Näheres zu erfragen Karlsstraße 15 eine Stiege hoch.

* Ludwigplatz 61, im zweiten Stock, gegen den Markt, sind zwei Zimmer mit Speicherkammer, Antheil an Küche und Keller auf 23. Oktober oder auch etwas früher zu vermieten. Das Nähere ebendasselbst im Wohnzimmer zu erfragen.

* Auf 23. Oktober ist eine Wohnung, im zweiten Stock auf die Straße gehend, mit 4 Zimmern nebst allem Zugehör und Antheil an der Waschküche zu vermieten. Näheres Wald-

gemäß höherer Anordnung die s. g. Theaterfahrten von da nach Karlsruhe vom 18. d. M. an wieder jeden Mittwoch mit den Kurszeiten stattfinden, wie solche im gegenwärtigen Sommerfahrplane unter der Rubrik „Fahrten an besonderen Tagen“ festgesetzt sind.

Zimmer zu vermieten.

2.2. Ein hübsch möblirtes Zimmer (mit einem oder zwei Betten) ist sogleich billig zu vermieten. Näheres Waldstraße 59.

3.3. Ein einseitigeres, hübsch möblirtes Zimmer, mit Aussicht in's Freie, kann sogleich oder auf 1. Oktober vermietet werden. Näheres Leopoldstraße 8 im dritten Stock. Ebendasselbst ist auch ein gut erhaltenes Kinderwägelchen zu verkaufen.

4. Waldhornstraße 17 sind 2 Zimmer nebst Bedientenkammer, Kamise und Stallung sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im untern Stock.

* Hirschstraße 26, im zweiten Stock, sind ein oder zwei schön möblirte Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

Blumenstraße 23, im zweiten Stock, ist ein freundliches, gut möblirtes Zimmer sogleich oder auf den 1. Oktober zu vermieten.

Anerbieten.

3.3. In einer kleinen, anständigen Familie finden 1 oder 2 junge Leute, welche eine der hiesigen Lehranstalten besuchen, billige Aufnahme. — Adresse zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Wohnungsgesuche.

Eine Wohnung, außerhalb der Stadt gelegen, von circa 6 Zimmern, wo möglich mit Stallung und Garten, wird sogleich zu mieten gesucht. Adressen nebst Preisangabe an das

Wohnungsvermittlungsbureau von
Louis Mosse,
Herrenstraße 18.

* 2.1. Eine stille, kleine Familie sucht auf 23. Oktober eine abgeschlossene Wohnung, parterre oder im ersten Stock, bestehend in 4 bis 5 Zimmern nebst Zugehör. Offerten beliebe man Langenstraße 197 im Laden abzugeben.

* Ein Geschäftsmann sucht auf Oktober eine Parterrewohnung von 3 bis 4 Zimmern, wovon eines auf die Straße geht und eines für ein Arbeitslokal sich eignet. Adressen beliebe man unter J. B. M. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmergesuch.

* Zimmer und Cabinet, möblirt oder unmöblirt, werden sogleich gemietet. Angebote

unter Chiffre S. werden im Kontor des Tagblattes entgegen genommen.

Werkstätte = Gesuch.

* Es wird eine Werkstätte gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Bermischte Nachrichten.

3.3. [Dienst Antrag.] Ein tüchtiges Kindsmädchen, welches etwas nähen und bügeln kann, wird gesucht. Gute Zeugnisse, streng sittliches Verhalten und gestittetes Benehmen gegen die Kinder sind die Bedingungen des Eintritts, der sogleich erfolgen kann. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* [Dienst Antrag.] Ein Mädchen, welches mit Kindern umgehen, bügeln und nähen kann, wird Adlerstraße 26 auf Michaeli in Dienst gesucht.

* [Dienst Antrag.] Ein fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen und den häuslichen Arbeiten vorstehen kann und wo möglich gute Zeugnisse besitzt, findet aufs Ziel eine Stelle: Friedrichsplatz 5 eine Stiege hoch.

* [Dienst Antrag.] Ein Mädchen, welches gut kochen kann, findet auf Michaeli eine Stelle in der Kriegsstraße 55 im zweiten Stod.

* [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches gut kochen und allen häuslichen Geschäften vorstehen kann, sucht bei einer kleinen Familie auf nächstes Ziel eine Stelle. Näheres Kriegsstraße 33 im untern Stod.

* [Dienstgesuch.] Ein stilles, sitzames Mädchen, welches etwas kochen, schön nähen und bügeln kann, auch sich sonst jeder vorkommenden Arbeit willig unterzieht, sucht als Zimmermädchen oder in einer kleinen Haushaltung einen Dienst. Zu erfragen Adlerstraße 19.

* [Dienstgesuche.] Zwei Mädchen, welche gut kochen, waschen und puzen können, auch sich allen häuslichen Arbeiten willig unterziehen, suchen auf Michaeli Stellen. Zu erfragen Langestraße 193.

* [Dienstgesuch.] Ein solides Mädchen, welches kochen, waschen und puzen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, auch Liebe zu Kindern hat, sucht auf Michaeli einen Dienst. Näheres Firschrake 25.

* [Dienstgesuche.] Ein Mädchen, welches kochen, waschen, puzen und nähen kann, sucht aufs Ziel eine Stelle bei einer ordentlichen Herrschaft. Näheres Langestraße 213 hinten. Ebendasselbst sucht ein Mädchen, welches waschen, puzen und spinnen kann, aufs Ziel eine Stelle.

* [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sowie Liebe zu Kindern hat, sucht aufs Ziel eine Stelle. Zu erfragen innerer Zirkel 20 im Hinterhaus.

* [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches gut kochen kann, sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht und gut empfohlen wird, sucht bei einer kleinen Familie auf nächstes Ziel eine Stelle. Näheres Karl-Friedrichstraße 22 im Laden.

* [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen, nähen, bügeln und auch Zimmer reinigen kann, sucht auf nächstes Ziel eine Stelle. Zu erfragen Quersstraße 14 im ersten Stod.

* [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches kochen, waschen und puzen kann, sucht auf Michaeli eine Stelle. Näheres Jähringerstraße 63.

* [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches kochen, waschen, puzen, gut nähen und bügeln kann, sucht auf Michaeli eine Stelle. Zu erfragen Langestraße 75 im dritten Stod.

* [Dienstgesuch.] Ein anständiges, fleißiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen, überhaupt allen häuslichen Geschäften vorstehen kann, sucht auf Michaeli eine Stelle. Zu erfragen Spitalstraße 3 im Hinterhaus eine Stiege hoch.

Kapital auszuleihen.

Gegen hinreichendes liegenschaftliches Unterpfand liegen auf **12. Dezember 1867 18,000 fl.** zum Ausleihen bereit.

Karlsruhe, den 12. September 1867. Verrechnung der Fidei'schen Stiftung. Lautenschläger.

Uhrmacher = Gesuch.

3.1. Ein tüchtiger Uhrmacher, welcher das Geschäft selbstständig betreiben kann, findet eine gute Stelle. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* 3.2. **Steinhauer,** 3 bis 4 gute, finden Beschäftigung bei L. Hummel, Bauunternehmer, Sophienstraße 37.

Köchingesuch.

2.2. Auf nächstes Ziel suche ich eine gewandte Gasthofköchin gegen guten Lohn zu engagieren.

W. Merke jun., Commissionär, Lammstraße 6.

Köchingesuch.

* 2.1. Es wird auf das Ziel eine gute Köchin gesucht: Karl-Friedrichstraße 18.

Beschäftigungs-Antrag.

2.1. In dem Corsettengeschäft des Herrn **Philipp Penninger** von **Mühlburg** erhalten gut geübte Weisnäherinnen dauernde Beschäftigung: Amalienstraße 61 im Hinterhaus.

Stellengesuche.

Familieverhältnissen halber sucht ein anständiges Mädchen eine Stelle als Zimmermädchen. Adressen bittet man abzugeben im Geschäftsbureau von **Louis Aloffe,** Herrenstraße 18.

* Ein Frauenzimmer, nicht ganz 30 Jahre alt, welches der Führung einer Haushaltung gründlich vorstehen kann, wünscht bei einem Herrn oder zur Beihülfe einer Frau in dieser Art eine Stelle zu erhalten. Der Eintritt könnte sogleich oder auf Michaeli erfolgen. Das Nähere zu erfragen Akademiestraße 23 im zweiten Stod vornenheraus.

* N. B. Nr. 2894. **Dienstgesuche.** Sehr solide und bestens empfohlene Herrschaftsdienner und ebenso auch für Herrschaften geeignete Zimmer- und Kindsmädchen, welche ihrem Dienste gewachsen sind, können erlangt werden durch das Commissionsbureau von **J. Scharpf,** Langestraße 237, am Mühlburgerthor.

* Vor einiger Zeit ist in der Bibliothek der Eintracht ein **Regenschirm** stehen geblieben und kann beim Hausmeister gegen die Einrückungsgebühr in Empfang genommen werden.

Ladeneinrichtung,

eine ganz neue, sammt Zugehör, ist billig zu kaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes. 2.1.

Verkaufsanzeigen.

* 2.2. Ein amerikanischer **Kochherd,** der unter Umständen auch als Zimmerofen dienen könnte, steht nebst Rohr um sehr billigen Preis zum Verkauf: Leopoldstraße 1a im zweiten Stod.

* Zu verkaufen: eine Trauben- und Obstpresse, eine Obstmahlmühle, mehrere kleine Weinfässer, Stützen, Trichter und Butten: Schützenstraße 5.

Drei bis vier Kisten weicher **Limburger Käse** sind billig zu kaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes. 2.1.

* Zwölf gebrauchte **Bretterstühle,** zusammen oder einzeln, und drei **Bettladen** für Dienstbotenbetten sind wegen Wegzug um sehr billigen Preis zu verkaufen. Zu erfragen Steinstraße 13.

2.1. Ein **Spiritusfaß** von 2 1/2 Ohm Gehalt ist billig zu kaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Mieth- oder Hauskaufgesuch.

2.1. Ein auswärtiger Geschäftsmann sucht ein gut gebautes, kleines oder mittleres Haus mit Hofraum, Garten wäre erwünscht, in guter Geschäftslage dahier zu miethen oder zu kaufen. Offerten mit Beschreibung der Räumlichkeiten nebst Preisangabe wolle man gefälligst unter Zusicherung von Discretion an **L. K. Nr. 1** Kontor des Tagblattes adressiren.

Anzeige.

8.1. Der Unterzeichnete kommt wöchentlich 2mal hierher und kauft Gold, Silber, einfache und doppelte Flinten, Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel und Weißzeug, sowie auch ganze Haushaltungen und bezahlt die besten Preise. **Mayer Löwenstein** aus Bruchsal.

Vestellungen wolle man Adlerstraße 33 abgeben.

Tanz-Unterricht.

Ich zeige hiermit ergebenst an, daß mein **Unterricht** mit dem Monat Oktober d. J. beginnt. Auf Verlangen wird auch die neue Quadrille:

„La Parisienne“ gelehrt (sehr geeignet ihrer leicht faßlichen Figuren wegen für größere Gesellschaften). **A. Beauval,** Hofballetmeister.

Jeden Tag zwischen 1 und 3 Uhr zu sprechen: Karl-Friedrichstraße 32.

Privat-Bekanntmachungen.

Traubenkuchen

von heute an während der Saison nun wieder täglich, sowie überhaupt große Auswahl der vorzüglichsten Sorten, Kuchen, Tafel-Desert und seines Theebrod u. c. empfiehlt

— 4. **Th. Compter,** Hofconditor.

E. Arleth,
 Großherzoglicher Hoflieferant,
 empfiehlt
 ganz frischen **Edamer Tafelkäse**,
 schönen frischen **Fromage de Brie de Neuchâtel** (Bondons), **de Roquefort**, **Münsterkäse** mit und ohne Rümmele, **Chester**, alten **Parmesan**, frischen grünen **Kräuter-Käse**, feinsten **Emmenthaler**, besten **Limburger** und frischen **Nabumkäs** etc.

Thee

in vorzüglichen Sorten bei
U. Winter & Sohn,
 6.4. 6, Friedrichsplatz.

Limburger Käse,
 ganz weichen zum Erweichen, das Pfund für 12 Kr. und bei mehreren Laibchen billiger empfiehlt
 3.3. **Friedr. Herlau.**

3.1. Die vielfach gefragte Sendung **Savanna-Nussfuß-Cigarren**, à 2 1/2 Kr. per Stück, ist eingetroffen bei
Fr. Baumüller.

Pommaden,

als:
 Rosen,
 Orange,
 Veilchen per Loth 3 Kr.,
 obige, sowie
 Borsdorfer,
 China,
 Millefleurs,
 Mousseline,
 Oeillet,
 Reséda,
 Vanille per Loth 5 Kr.,
 in Töpfchen von 18 Kr. an in guter Qualität empfiehlt
Fr. Spelter.

Alle Töpfe und Flacons, welche bei mir gekauft sind, werden leer zurückgenommen und gut bezahlt.

B. C. Bergmann's
Cannin-Balsam-Seife
 ein wirklich reelles Mittel binnen kürzester Zeit eine schöne, weiße, weiche und reine Haut zu erlangen, empfiehlt à Stück 18 Kr.

Conradin Haagel,
 Groß-Hoflieferant.

— 11. **Sämmtliche**
Riefelnadel-Präparate,
 als: **Extract, Del, Seife, Essen,** etc., sind auch für diese Saison bei mir zu haben.
Ernst Glock Sohn,
 Bahnhofstraße 1.

Empfehlung.
 * 22. Unterzeichneter empfiehlt sich im Reparieren, Bügeln und Defattiren, sowie auch in neuer solider Arbeit unter billiger Bedienung.
W. Morrkopf, Schneidermeister,
 Hirschstraße 27 im Hinterhaus.



Damen- und Kinderstiefel,
 Pantoffel und Morgenschuhe empfiehlt billigt
Luise Spies,
 Friedrichsplatz 8.

— 9.
 37. **Brünner's Fleckenwasser,**
 namentlich zum Waschen der Glace-Handschuhe in Gläsern à 20 Kr. und 8 Kr. und in Weinflaschen à 1 fl. 45 Kr. acht bei
Friedrich Wolff & Sohn.

Portland-Cement
 empfehlen 2.1.
Gebrüder Jost.

Bestellungen auf Bouquets
 und andere Blumenartikel werden fortwährend bei mir entgegen genommen und, wenn nöthig, bei einstündiger Vorausbestellung geliefert.
Gust. Manning,
 50.19. Jähringerstraße 106.

2.2. **Bettstellen,**
 eiserne, mit Rollen sind wieder vorrätzig à Stück 6 fl.: **Amalienstraße 61.**

Anzeige.
 * Heute Abend empfiehlt frische **Leber-, Grieben- und Fleischwürste**
Wilhelm Prinz, Metzgermeister,
 Waldstraße 35.

4.3. **Sommerprossen.**
 Durch Unterzeichneten ist ein unfehlbares Mittel gegen **Sommerprossen, Finnen, Mitesser** und alle andern Hautunreinigkeiten zu beziehen, welches wegen seiner durchaus unschädlichen Bestandtheile der Pflanzeseife und andern cosmetischen Mitteln bei Weitem vorzuziehen ist. Preis pro Flacon 2 fl. S. W. gegen Postnachnahme oder Einsendung des Betrags.
Berne, rue de Marché 76.
Rud. Faulmann.

Bekanntmachung.
 — 7. Hiermit bringe ich meinen Vorrath von **Todtenfärben** wieberum in gefällige Erinnerung, und liedere dieselben um das bekannte Trinkgeld billiger:
 erste Klasse früher 14 fl., nun 12 fl.,
 zweite " " 10 fl., " 8 fl.,
 dritte " " 5 fl.,
 Kinderfärge auch zu herabgesetzten Preisen.
Karl Kappler, Schreinermeister,
 Jähringerstraße 63,
 nächst der Stadtkommandantenschaft.

2.4. **Louis Döring,**
 Langestr. 153. gegenüber dem Museum, empfiehlt die soeben aus dem Atelier der Herren J. & L. Allgeyer hier hervorgegangenen neuesten photographischen Aufnahmen der Kaiserlich Oesterreich. und Königlich Preuss. Kammersängerin
Erl. Désiré Artôt.
 Preis in Visitenkartenformat 30 Kr.

* **Neues Sauerkraut**
 ist fortwährend zu haben: Akademiestraße 36.

* **Neues Sauerkraut**
 ist fortwährend zu haben: innerer Zirkel 19 bei Victualienhändler F. Bender.

Neues Sauerkraut
 ist fortwährend zu haben bei
L. Wipfler.

Anzeige.
 * Meine Wirthschaft im Hause bleibt auf einige Tage geschlossen, hingegen auf dem Bierkeller wird fortwährend verzapft.
Friedr. Jaak.

* 2.1. **Süßer Most,**
 selbstgezoGENER, wird verzapft der Schoppen zu 3 Kr. im Gasthaus zum **wilden Mann.**

Anzeige.
 Unterzeichneter empfiehlt einen feinsten **Göser Wein**, à 12 Kr. per Schoppen.
Louis Morlock,
 12.2. zum Engel in Durlach.

Wörth bei Magau.
Kirchweih-Anzeige.
 * Sonntag den 15. und Montag den 16. September wird die Kirchweih dahier abgehalten werden, wozu der Unterzeichnete mit der Versicherung höflichst einladet, daß für gute Speisen und reine Weine bestens gesorgt sein wird.
 Am Samstag vor der Kirchweih gibt es Schweinsknöcheln mit neuem Sauerkraut, frische Würste, Geflügel und verschiedene Sorten Kuchen etc.
Friedrich Ertel,
 Schwanenwirth.

Wörth bei Magau.
Kirchweih-Anzeige.
 * Sonntag den 15. und Montag den 16. September wird die Kirchweih dahier abgehalten, wozu Unterzeichneter mit dem Bemerkten höflichst einladet, daß für gute Speisen und Getränke bestens gesorgt sein wird.
 Heute Samstag sind Schweinsknöcheln mit neuem Sauerkraut, frische Würste, Geflügel und verschiedene Sorten Kuchen etc. zu haben.
Franz Michael Schödingen,
 Wirthschaft zum Bahnhof.

Liederhalle.
 Heute Abend Ausflug nach Durlach: Amalienbad. Abfahrt 6 Uhr 20 Min.

Gesellschaft Eintracht.
Von heute an ist die Wirthschaft in den Winterlokalitäten eröffnet.
Karlsruhe, den 14. September 1867.
Das Comite.

Viederfranz.
Heute Abend 8 Uhr Zusammenkunft im Hirschen; zum zahlreichen Besuche werden unsere Mitglieder eingeladen; unter Anderm Besprechung des morgigen Sängerausflugs.
Der Vorstand.

Witterungsbeobachtungen
im Großb. botanischen Garten.

10. Sept.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
8 U. Morg.	+ 10	27" 9"	Südwest	umwölkt
12 „ Mitt.	+ 17	27" 9,5"	Südwest	teils
6 „ Abds.	+ 16,4	27" 9,5"	Südwest	teils
11. Sept.				
6 U. Morg.	+ 9	27" 10,5"	Südwest	umwölkt
12 „ Mitt.	+ 19	27" 11,3"	Südost	hell
6 „ Abds.	+ 17	28" —	Öst	umwölkt

Rheinwasserwärme:
am 12. September 17°

Großherzogliches Hoftheater.
Sonntag den 15. Sept. III. Quart. 92 Abonnementsvorstellung. **Der Maurer und der Schlosser.** Oper in 3 Aufzügen, nach dem Französischen des Scribe, von F. Elmenreich.
Musik von Auber.
Anfang halb 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

Eisenbahnfahrt:
Nach **Worheim** nach Beendigung der Vorstellung.

Dienstag den 17. Sept. III. Quart. 93. Abonnementsvorstellung. **Der letzte Trumpf.** Lustspiel in einem Akt von Alexander Wilhelm.
Hierauf: **Confusionen.** Lustspiel in 5 Akten, nach dem Französischen Mesdames Montanbreche der Herren Clairville und Bernard, von R. Friedrich.

Mittwoch den 18. Sept. **Theater in Baden.**
Tell. Große Oper mit Ballet in 4 Aufzügen. Musik von Rossini.

Neue Winterkleider-Stoffe
und vollständig wasserdichte
Regenmäntel
empfehle ich in großer Auswahl und zu billigen Preisen
Jul. Weeber,
151, Langestraße.
3.3.

Passagiere
nach
Amerika
befördern zu billigsten Preisen
Rubberger & Delenbeinz,
Karl-Friedrichstraße 8, Marktplatz.
—32.

Fremde.
In hiesigen Gasthöfen.
Harmstädter Hof. Müller, Kfm. v. Chemnitz.
Deuter v. Stuttgart. Burg, Kfm. v. Berlin. Schenk-
wad, Pfarrer v. Linz.
Englischer Hof. Graf Mostourg, Kaiserl. franz.
Gesandter v. Baden. Cornach, Part. m. Frau v. Wien.
Rosenthal, Part. m. Frau v. Würzburg. Friedländer,
Part. m. Frau v. Berlin. Koffi, Kfm. v. Mann-
heim. Thomas m. Kam. u. Wid. v. New-York. Claer,
Rent. v. London. Gerster, Fabr. v. Hall. Warren,
Kapitän aus Island. Jeffery m. Kam. v. London.
Graf u. Gräfin Bahyros m. Kam. v. Turin. v. Klasiangy
m. Kam. v. Paris. v. Balthus, Gutsbes. v. Eisenstet.
Baron v. Mostessin m. Kam. v. Paris. Drechsler,
Part. m. Kam. v. Liegen. Bach, Ing. von Paris.
Tayson, Kfm. v. Gothenburg. James, Rent. v. London.
Josephson, Kfm. v. Leipzig. Rittershaus, Kfm. von

Barmen. Vicellio, Kfm. v. Freiburg. Dachs, Kfm.
v. Paris. Baber, Fabr. v. Fabr.
Erbrintzen. Bronner m. Kam. v. Straßburg.
Seine Excellenz v. Westenberg, niederl. Gesandter u.
Seine Excellenz Chevalier de Gianotti, ital. Gesandter
v. Baden. Dr. Diet m. Frau v. Kleinmünster. Käufer
m. Frau v. Kitzingen. Gebr. Bianno-Bandeiro aus
Brasilien. Schumacher, Kfm. v. Wachenheim. Es-
meyer u. Hasenkamp, Kfl. v. Piesfeld. Thiele mit
Frau u. Peine, Direktor v. Bremen. Baron Desmairons
v. St. Petersburg. Frau Krieger v. Bern. v. Mollens-
bed, Legationssekretär v. Wien. Mert, Kfm. v. Freiburg.
Grüner Hof. Bülen, Part. m. Frau v. Hanau.
Reike, Part. v. Offenburg. Huber, Part. v. Baden.
Frau Ahtel v. Wien. Gumbert, Baumeister v. Essen.
v. Kleiser u. Nicols a. Virginien. Hubbard v. Dort-
mund. Hubbard, Rent. a. Amerika. Wif Edelboyn
v. New-York. Steinfen, Rent. v. London. Steffen,
Kfm. a. Norwegen. Kohlmann v. Hamburg. Levi,

Grun u. Mayer, Part. v. Straßburg. Blum, Part.
v. Lörrach. Ruchs, Part. v. Groglingen. Buschmann
m. Frau v. Baden. Drehsfuß m. Kam. v. Paris. Krieger,
Part. v. Heidelberg. Gtorzed, Direktor von Dfen.
Blun, Kaufm. v. Mainz. Duhl, Part. a. Amerika.
Castellan Part. a. Frankreich. Glos, Ing. v. Stutt-
gart. Einser, Ing. v. Hiltbronn. Kertwanoff mit
Kam. a. Russland. Diefeld, Kfm. v. Remptin. Eger,
Kfm. v. Bamberg. Vogel, Part. v. Rotterdam. Frau
v. Beck v. München. Lemardels v. Paris. Velcani,
Part. v. Brunn. Kipt. Prof. m. Kam. von Berlin.
Frommel, Pfarrer v. Ispringen. Mayer, Bezirksass-
senarzt v. Besenbronn. Tüschcr, Kfm. v. Dülken.
Meizer, Part. v. Nürnberg. Mayer m. Kam. von
Mannheim. Ake, Part. v. Götting. Kaufmann, Part.
v. Mannheim. Rach, Müller v. Philippsburg. Kiezer,
Part. v. Wöhringen. Frau v. Heidelberg. Schnell, Rent.
v. Straßburg. Schnell, Rent. v. Paris. Rod, Part.
a. Holland. Brugger, Part. m. Frau von Prag.
Schandern, Part. m. Kam. v. Dürkheim. Recke, Part.
m. Sohn v. Neustadtlum.
Hötel Bauer. Deimling, Stud. v. Freiburg. Gohm,
Fabr. v. London. Hildebrand, Lehrer v. Kaiserlautern.
Kemmle, Kfm. v. Mastatt. Schindler, Kfm. v. Fabr.
Wärber, Kfm. v. Wien. Essig, Offizier v. Mastatt.
Roth u. Spaum, Kfl. v. Wien. Engler, Pfarrer v.
Gutach. Ruchs, Pfarrer v. Bruchsal. Kamer u. Wernich,
Kfl. v. Götting. Kaiser, Kfm. v. Ulm. Schmied, Kfm.
v. Offenburg. Weisklag, Kfm. v. Stuttgart. Straub,
v. Offenburg. Weisklag, Kfm. v. Stuttgart. Straub,
Bezirksarzt v. Freiburg. Pfetsch, Direktor v. Paris.
Schmitt, Geometer v. Lörrach. Giffelbricht, Geometer
u. Götting. Mehan v. Göttingen. Ernich, Kfm. v.
Leipzig. Scheer, Kreisshultrath v. Bischofsheim Glad,
Kfm. v. Hanau. Kraus u. Gohler, Kfl. v. Stuttgart.
Kfm. v. Kreisshultrath v. Bischofsheim. Deimling,
Stud. v. Freiburg. Dr. Reimwald v. Rothweil. Kley,
Kfm. m. Frau v. Schopfheim. Buchs, Part. v. Zürich.
v. Grentay u. v. Marfohly, Polytech. v. Petersburg.
Hötel Große. v. Schlotthorn, Oberst m. Bd.
v. Gobleng. Muldenbauer m. Schönen v. Zürich. Catrine,
Kfm. v. Götting. Kref, Kfm. v. Frankfurt. Bürgle,
Kfm. v. Heidelberg. Cramer, Kaufm. v. Göttingen.
Huhn, Kfm. v. Götting. Mayer, Kfm. v. Saarbrücken.
Schmid, Kfm. v. Götting. Zwifler m. Frau v. Neut-
lingen. Göl, Kfm. v. Straßburg. Stern, Kfm. v.
Frankfurt. Manes, Kfm. v. Düsseldorf. Frau v. Bohn
m. Schwester v. Luzern. Bihorz von Schnekingen.
Koll, Kaufm. v. Oberfeld. Schwaner, Kfm. v.
Düsseldorf. Kippel, Rent. von Basel. Frau Freitag
m. Tochter v. Zürich. Meritor, Stadthalter v. Baden
i. d. Schweiz. v. Derblin, Fabr. u. Lang, Kfm. von
Mannheim. Schlund, Kfm. v. Offenbach. Haber, Kfm.
v. Götting. Fahn, Kfm. v. Frankfurt. Weiler, Kfm.
v. Götting. Knopp, Kfm. v. Frankfurt. Krenzmann,
Mannheim. Knopp, Kfm. v. Frankfurt. Krenzmann,
Kfm. v. Barmen. Bergmann, Kfm. v. Lüdenscheid.
Krauffmann, Kfm. v. Gießen. Goll, Kfm. v. Götting.
Wöhner, Kfm. v. Hanau. Hebbach, Inspektor von
Kochheim. Binz, Kfm. v. Basel.
Prinz Max. Serger, Kfm. v. Sulzbura. Frau
Kramer u. Oppenheimer m. Kam. v. Würzburg. de
Labriffe v. Paris. Berg, Kfm. v. Baden. Bauer v.
Wettheim. Wirth v. Götting. Wirth, Kfm. v. Götting.
Dürwächter, Revisor v. Ludwigsbafen. Mayer, Kfm.
v. Epeyer. Wehrensing, Ing. a. Belgien. Mayr,
Kfm. v. Aschaffenburg. Mart, Kfm. v. Baden. Steing
u. Breder, Kfl. v. London. Fleischer, Kfm. v. Stutt-
gart. Lorenz m. Kam. v. Emmendingen. Moser, Kfm.
v. Bombach. Arl. Scheffen v. Schloßdorf.
Römischer Kaiser. Engler, Kfm. v. Götting. Blom,
Kfm. v. Stuttgart. Schopfer, Kfm. v. München. Gerlin,
Propr. v. Götting.

In Privathäusern.
Bei Kfm. Bohn: Frau Eisenmenger v. Darmstadt.
Gottesdienst. 15. Sept. 1867.
Schloßkirche, Vorm. 10 Uhr: Dr. Hosprediger Doll.
Stadtkirche, Vorm. 10 Uhr: Dr. Stadtpfarrer Lang.
Nachm. 3 Uhr: Dr. Diakonus Helbing.
Keine Kirche (Abendmahl):
Vorm. 8 Uhr: Dr. Stadtpfarrer Bittel.
Vorm. 11 Uhr: Kindergottesdienst.
Militär-Gottesdienst:
Stadtkirche, Vorm. 8 Uhr: Dr. Garnisonprediger
Lindenmeyer.
**Diakonissenhauskirche, Vorm. 11 Uhr: Dr. Stadtpfarrer
prediger Kämpmann.**
Psalmehauskirche, Vorm. 11 Uhr:

mit 05 10 0 haldel. badens. Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der G. H. v. Müller'schen Buchhandlung.